

öffentliche N I E D E R S C H R I F T

VERTEILER: 3.3.2

Körperschaft	: Stadt Norderstedt	
Gremium	: Bildungswerkeausschuss, BWA/026/ X	
Sitzung am	: 02.02.2012	
Sitzungsort	: Sitzungsraum 1 Rathausallee 50, 22846 Norderstedt	
Sitzungsbeginn	: 18:15	Sitzungsende : 19:55

Öffentliche Sitzung
Es folgte eine nichtöffentliche Sitzung

Das Ergebnis der Beratung ergibt sich aus den Anlagen, die Bestandteil dieser Niederschrift sind.

Genehmigt und wie folgt unterschrieben:		
Vorsitzende/r	: gez.	Marlis Krogmann
Schriftführer/in	: gez.	Kerstin Hagedorn

TEILNEHMERVERZEICHNIS

Körperschaft	: Stadt Norderstedt
Gremium	: Bildungswerkeausschuss
Sitzungsdatum	: 02.02.2012

Sitzungsteilnehmer

Vorsitz

Krogmann, Marlis

Teilnehmer

**Ebert, Annemarie
Grabowski, Patrick
Josov, Anton
Kleicke, Konrad
Miermeister, Joachim
Pauls, Ulrich
Schulz, Dietmar
Tyedmers, Heinz-Werner
Voß, Friedhelm
Wangelin, Kornelia
Woitakowski, Ulf**

**für Herrn Borchers
für Herrn Maletzke**

Verwaltung

**Bostelmann, Klaus
Hagedorn, Kerstin
Martin, Susanne
Reinders, Anette
Trahm, Ursula
Volgmann, Maren**

**Bildungswerke
Bildungswerke, Protokoll
Bildungswerke
Zweite Stadträtin
Beteiligungscontrolling
Bildungswerke, stellv. Protokoll**

sonstige

**Arndt, Peter
Tschepe, Ingo**

**Seniorenbeirat
Ltr. Bücherei Norderstedt-Mitte**

**Entschuldigt fehlten
Teilnehmer**

von Appen, Bodo

3
VERZEICHNIS DER
TAGESORDNUNGSPUNKTE

Körperschaft	: Stadt Norderstedt
Gremium	: Bildungswerkeausschuss
Sitzungsdatum	: 02.02.2012

Öffentliche Sitzung

**TOP 1 :
Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit**

**TOP 2 :
Beratung und Beschlussfassung zur Tagesordnung**

**TOP 3 :
Einwohnerfragestunde, Teil 1**

**TOP 4 : B 12/0018
Klausurtagung des Bildungswerkeausschusses**

**TOP 5 : F 12/0016
Anfragen für die Sitzung des Bildungswerkeausschusses am 02.02.2012**

**TOP 6 :
Leistungsentwicklung der Bildungswerke 2011**

**TOP 7 :
Einwohnerfragestunde, Teil 2**

**TOP 8 :
Berichte und Anfragen - öffentlich**

Nichtöffentliche Sitzung

**TOP 9 :
Berichte und Anfragen - nichtöffentlich**

TAGESORDNUNGSPUNKTE

Körperschaft	: Stadt Norderstedt
Gremium	: Bildungswerkeausschuss
Sitzungsdatum	: 02.02.2012

TOP 1: Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit

Frau Krogmann entschuldigt sich vor dem Ausschuss für die Fehlinterpretation der Ausfallkurse zu den durchgeführten Kursen der VHS in der Stadtvertretungssitzung am 13.12.2011.

Die Vorsitzende, Frau Marlis Krogmann, eröffnet die 26. Sitzung des Bildungswerkeausschusses. Sie begrüßt die Anwesenden und stellt die Beschlussfähigkeit mit 11 stimmberechtigten Mitgliedern fest.

TOP 2: Beratung und Beschlussfassung zur Tagesordnung

Frau Krogmann stellt die Tagesordnung zur Abstimmung:

Beschluss:

Mit 11 Ja-Stimmen – einstimmig angenommen.

TOP 3: Einwohnerfragestunde, Teil 1

Es werden keine Fragen gestellt.

TOP 4: B 12/0018 Klausurtagung des Bildungswerkeausschusses

Beschlussvorschlag

1. Am 24.02.2012, 16.00 – 20.00 Uhr führt der Bildungswerkeausschuss eine Klausurtagung durch.
2. Gegenstand der Beratung ist der von der Stadtvertretung am 13.12.2011 im Rahmen der Haushaltssatzung formulierte Auftrag, über Einsparungsmöglichkeiten bei der VHS (und der Musikschule) zu beraten.
3. Die Werkleitung wird um eine Darstellung der Leistungs- und Finanzentwicklung seit 2008 gebeten.

Nach intensiver Diskussion verständigt sich der Ausschuss auf folgenden

Beschlussvorschlag

1. Die Klausurtagung findet nach der Ausschusssitzung am 01.03.2012 statt.
2. Ziel ist die Klärung des Bildungsauftrages der Bildungswerke und der Wertigkeit seiner einzelnen Aspekte, insbesondere der VHS.
3. Die Werkleitung wird um inhaltliche und methodische Vorbereitung gebeten.

Die Verwaltung zieht die Beschlussvorlage B 12/0018 zurück.

Beschluss

Mit 11 Ja-Stimmen – einstimmig angenommen.

TOP 5: F 12/0016

Anfragen für die Sitzung des Bildungswerkeausschusses am 02.02.2012

Die mit der Einladung übersandte Antwort zur Anfrage der CDU-Fraktion wird erläutert und diskutiert.

Angesprochen werden u.a. folgende Aspekte:

- Darstellung der Entgelterhöhung als Folge der Zuschussdeckelung
- Berücksichtigung von Raumkosten bei der Entgeltfestsetzung
- Belastung des Kostendeckungsgrades durch neu zugewiesene Aufgaben
- Kostenrechnung als Diskussionsgrundlage
- Kostenbelastung durch ausfallende Kurse
- Benchmarking zu Ausfallquoten

Herr Voss spricht den Stellenwert der Entgeltordnung für die VHS an und bittet um Übersendung mit dem Protokoll.

19.15 Uhr Frau Reinders verlässt die Sitzung

TOP 6:

Leistungsentwicklung der Bildungswerke 2011

Frau Martin verteilt die Unterlagen „Basisdaten kompakt“ mit den statistischen Auswertungen der 4 Büchereistandorte, inklusive des virtuellen Bereiches für das Jahr 2011 und beantwortet anschließend Fragen der Ausschussmitglieder. – **s. Anlage**

19.20 Uhr Frau Wangelin verlässt die Sitzung und nimmt ab 19.22 Uhr wieder teil.

19.25 Uhr Frau Reinders nimmt an der Sitzung teil.

Herr Bostelmann verteilt die Unterlagen zu den Leistungszahlen der VHS und beantwortet anschließend Fragen der Ausschussmitglieder. – **s. Anlage**.

TOP 7:

Einwohnerfragestunde, Teil 2

Es werden keine Fragen gestellt.

TOP 8:

Berichte und Anfragen - öffentlich

Frau Reinders berichtet in ihrer Funktion als Aufsichtsratsvorsitzende der NoBiG, dass am 8.2.2012 Arbeits- und Sozialminister Heiner Garg bei der NoBiG einen Bescheid für eine neue Maßnahme RECALL überreichen wird.

Frau Martin berichtet für die Bücherei:

- Die Erweiterung der Öffnungszeiten ist in drei der vier Büchereien erfolgt, Garstedt wird programmgemäß erst zum 1. April mehr Stunden öffnen. Die zusätzlich geöffneten Stunden wurden mit schöner Selbstverständlichkeit sofort von den Kund/innen genutzt.
- Auch in der Stadtteilbücherei Garstedt gibt es nun einen für Büchereikarteninhaber/innen entgeltfreien W-LAN-Internet-Zugang
- Die OnLeihe der Stadtbücherei: Die Benutzerschulungen für Downloads auf verschiedene Endgeräte wurden auch auf Garstedt ausgedehnt. Mitte des Jahres soll mit dem Verleih von „geladenen“ E-Book-Readern begonnen werden. Dies stellt u.a. eine Alternative zu den papierenen Großdruckbüchern dar, die in einem Angebot 50+ nicht fehlen dürfen, tatsächlich aber kaum noch von Verlagen angeboten werden.

Frau Ebert lobt die Einführung der Selbstverbuchungsanlage in der Bücherei und hebt die selbsterklärende Funktionalität bei den Buchungsvorgängen hervor. Die kundenfreundliche Begleitung und Unterstützung durch das Büchereipersonal während in der Einführungsphase sei sehr positiv aufgenommen worden. Herr Josov bestätigt den Bericht von Frau Ebert.

Herr Bostelmann berichtet für die VHS:

Zum neuen Frühjahrsprogramm:

- Die Zahl der Anmeldungen liegt per Ende Januar um knapp 10 % über dem Vorjahr.
- Kursabsagen erfolgen jetzt nur noch per E-Mail (Anregung aus dem Bürgerhaushalt)
- Das aktuelle VHS-Programmheft enthält u.a. auf Seite 38 eine Information über den Weiterbildungsbonus A1.

Seit Dezember 2011 ist das Kita-Weiterbildungsprogramm 2012 der schleswig-holsteinischen VHSen mit über 120 Angeboten für den Norden erhältlich. Es steht auch bereit zum Download:

<http://www.vhssegeberg.de/2011/11/kita-weiterbildungsprogramm-2012/>

Die erfolgreiche Aktion „Sprachenlernen im Kino“ wird fortgesetzt und auch von Schulen gut angenommen.

Seit 9.1.2012 führt die VHS für das Jobcenter eine sechsmonatige Maßnahme „Sprache und Beruf“ durch. Die Finanzierung erfolgt durch das Bundesamt für Migration und Flüchtlinge (BAMF) und den Europäischen Sozialfonds (ESF)

Am 28.1. fand die erste „Soiree francaise“ in Kooperation von norderstedt pro maromme e.V. und VHS statt. Die Resonanz war mit fast 150 Teilnehmer/innen sehr gut.

Am 1.2. traf der Zuwendungsbescheid für die Ausstellung von Prämiengutscheinen des Bundesbildungsministeriums beim Weiterbildungsverbund ein.